

Medienmitteilung

Kernenergie in der Schweiz: Deutlich mehr Zustimmung als Ablehnung

Umfrage von Demoscope im Auftrag des Nuklearforums

(Olten, 09.03.2023) Etwa die Hälfte (49%) der Schweizer Bevölkerung spricht sich weiterhin für eine weitere Nutzung der Kernenergie aus, 38% lehnen diese ab. Das bestehende Neubauverbot für Kernkraftwerke hat gemäss Umfrage keine Mehrheit. Nur 43% sind der Meinung, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz verboten werden sollte. Das geht aus einer aktuellen repräsentativen Umfrage des Marktforschungsinstituts Demoscope im Auftrag des Nuklearforums Schweiz hervor.

Die Ergebnisse der in der zweiten Februarhälfte durchgeführten Befragung in der Deutsch- und Westschweiz bestätigen weitestgehend die Resultate gleichlautender Umfragen im Februar und Juli des letzten Jahres. Die Zustimmung zur Kernenergie bleibt stabil. Aktuell sind 49% der Befragten der Ansicht, dass die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen sollte (Februar 2022: 44%, Juli 2022: 52%). 38% sind gegenteiliger Meinung und damit etwa ähnlich viele wie im Juli 2022, aber signifikant weniger als bei der Umfrage ein Jahr zuvor (43%). 13% machten keine Angaben.

Für 87% der Befürworter für den Einsatz von Kernenergie bleibt die ausreichende Stromerzeugung das Hauptargument. 47% geben als Grund das Erreichen der Klimaziele der Schweiz an.

Keine Mehrheit für gesetzliches Neubauverbot

Das bestehende Neubauverbot für Kernkraftwerke hat gemäss Umfrage keine Mehrheit in der Schweizer Bevölkerung: Wie bereits in der Juli-Umfrage sind nur 43% sind der Meinung, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz verboten werden sollte (Februar 2022: 45%). Insbesondere in der Westschweiz ist die Zustimmung zum Neubauverbot signifikant auf 43% gesunken (Februar 2022: 51%, Juli 2022: 49%).

Dagegen meinen 50%, dass die Bevölkerung die Möglichkeit haben sollte, im Einzelfall zu entscheiden, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll oder nicht (Februar 2022: 49%, Juli 2022: 52%).

«Die Umfrageergebnisse zeigen eine mittlerweile stabile Zustimmung für die Kernenergie bei einem grossen Teil der Schweizer Bevölkerung und keine Mehrheit für das Neubauverbot

9. März 2023

von Kernkraftwerken. Das zeugt von einer spürbaren Skepsis bei den Schweizerinnen und Schweizern, ob die künftige Stromversorgung und die Klimaziele auch ohne Kernenergie gesichert bzw. erreicht werden können», unterstreicht Hans-Ulrich Bigler, Präsident des Nuklearforums Schweiz.

Anmerkung: Das Meinungsforschungsinstitut Demoscope hat im Auftrag des Nuklearforums Schweiz insgesamt 1019 Personen in der Deutsch- und Westschweiz im Rahmen eines Online Quick Survey zum Thema mittels CAWI (Computer Assisted Web Interviewing) befragt. Befragungszeitraum war vom 15. bis 26. Februar 2023. Die statistische Fehlerquote der Umfrageergebnisse liegt bei +/- 3,1 Prozentpunkten.

Diese Medienmitteilung und eine Übersicht der Umfrageergebnisse finden Sie auch im Internet: www.nuklearforum.ch/de/medien.

Kontakt:

Stefan Diepenbrock, Leiter Kommunikation, stefan.diepenbrock@nuklearforum.ch
Matthias Rey, Media Relations, matthias.rey@nuklearforum.ch

Nuklearforum Schweiz, Frohburgstrasse 20, 4600 Olten
Tel.: 031 560 36 50

Das Nuklearforum Schweiz ist ein Verein zur Förderung der sachgerechten Information über die zivile Nutzung der Kernenergie. Seit über 60 Jahren unterstützt das Nuklearforum als wissenschaftlich-technische Fachorganisation die Meinungsbildungsprozesse im Bereich der Kernenergie.